

Viele soziale Institutionen arbeiten leise und relativ unbemerkt im Hintergrund. Wir von CARL finden, dass Institutionen, die sich um Menschen kümmern und Großartiges im sozialen Bereich leisten, viel mehr Unterstützung und Öffentlichkeit verdient haben. Deshalb stellen wir Euch in dieser und den nächsten Ausgaben die Caritas Gütersloh vor.

Die Fakten sind eindrucksvoll: Der 1964 gegründete Caritasverband für den Kreis Gütersloh e.V. ist einer der größten Träger sozialer Dienste in der Region. Hier sind etwa 750 Mitarbeitende in den unterschiedlichsten Bereichen beschäftigt. Die Caritas ist eben ein vielseitiger Arbeitgeber. Die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter werden auf hohem Niveau aus- und fortgebildet. Ein Beispiel ist der ganz neue Ausbildungsweg zur Pflegefachfrau/zum Pflegefachmann. Die Caritas ist sehr stolz darauf, diese anspruchsvolle Ausbildung anbieten zu können. Im Unterschied zur Altenpflegerin/zum Altenpfleger eröffnet Euch diese neue Ausbildung viele Optionen im Pflegebereich. Der Grund: Sie ist generalistisch angelegt. Damit könnt Ihr in allen Bereichen arbeiten. Umfang und Fortbildungspflicht der Praxisanleitung sind gesetzlich verankert, d.h. Ihr werdet während der Ausbildung engmaschig begleitet. So wird die Qualität der Ausbildung noch weiter gesteigert. Im übrigen ist Deine Ausbildung als Pflegefachfrau/Pflegefachmann in der gesamten EU anerkannt. Außerdem seid Ihr damit bestens vorbereitet für Weiterbildungen und Studienmöglichkeiten im Gesundheitswesen.

# MIT MENSCHEN FÜR MENSCHEN

## VÖLLIG NEUE AUSBILDUNG BEI DER CARITAS



TEXT: SYBILLE HILGERT

Die Ausbildung dauert drei Jahre und gliedert sich in einen theoretischen und einen praktischen Teil. Der theoretische Unterricht findet beim Adolf-Kolping-Berufskolleg Gütersloh und dem Esta-Bildungswerk in Lippstadt statt. Die praktische Ausbildung erfolgt in unterschiedlichen Einrichtungen der Caritas, etwa im ambulanten Bereich, der Tagespflege, in Wohngemeinschaften und im Altenheim St. Anna. Als ausgebildete Pflegefachkraft übernehmt ihr eigenverantwortlich anspruchsvolle Aufgaben bei der Pflege, Betreuung und Beratung von pflegebedürftigen Menschen jeden Alters in unterschiedlichen Lebenssituationen und seid ein wichtiges Bindeglied zwischen Therapeuten, Ärzten, Angehörigen und Patienten. Dieser abwechslungsreiche Beruf ist aber nicht nur in dieser Hinsicht sehr erfüllend. Auch die Dankbarkeit und die Wertschätzung der Klienten ist unbezahlbar. Also: Ihr sucht einen coolen Ausbildungsplatz, bei dem man viel mit Menschen zu tun hat, viel Wertschätzung und Anerkennung bekommt und auch noch gut verdient? Dann bewerbt Euch bei der Caritas.



**Caritas  
Gütersloh**  
Helfen. Pflegen. Beraten.



Das braucht Ihr für die Ausbildung zur Pflegefachfrau/zum Pflegefachmann

Mittleren Schulabschluss (Realschule) oder einen anderen gleichwertigen Abschluss

Hauptschulabschluss oder einen anderen gleichwertigen Abschluss zusammen mit dem Nachweis einer erfolgreichen zweijährigen Berufsausbildung, einer einjährige abgeschlossenen Assistenz- oder Helferausbildung in der Pflege oder einer bis zum 31.12.19 begonnen, erfolgreich abgeschlossenen, landesrechtlich geregelten Ausbildung in der Krankenpflegehilfe oder Altenpflegehilfe.

Die Caritas sucht aber nicht nur Schulabgänger. Auch Umschüler oder Menschen, die ihren Abschluss auf dem 2. Bildungsweg gemacht haben, sind willkommen. Außerdem solltet Ihr Spaß am Umgang mit Menschen und an pflegerischen und medizinischen Tätigkeiten haben.

Die Ausbildung startet am 1. September 2020. Wenn Ihr Lust darauf habt, dann bewerbt Euch bei Stefanie Schache unter [bewerbungen@caritas-guetersloh.de](mailto:bewerbungen@caritas-guetersloh.de)

HIER GEHTS ZUM VIDEO



[www.carl.media/qr/caritas01](http://www.carl.media/qr/caritas01)